Objekt:	Bildfliese mit Falknerdarstellung
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Sammlung:	Asiatische Kunst. Impulse für Europa
Inventarnummer:	V 4805

Beschreibung

Die Produktion von oft leicht reliefierten Fliesen in häufig blau dominierter Unterglasurmalerei, die in sich geschlossene Szenen wiedergeben, erfuhr unter den Qadscharen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts großen Aufschwung. Sie dienten zur Ausgestaltung von Innenräumen und -höfen. Ihr Bildrepertoire ist in starkem Maße traditionellen Themen verpflichtet und schließt sich stilistisch an die vorqadscharische Miniaturmalerei sowie an die Lackmalerei des 19. Jahrhunderts an. Inhaltlich greift man auf höfische Themen und literarische Vorbilder zurück. Zentren der Herstellung von Bildfliesen waren Isfahan, seit den 80er Jahren des 19. Jahrhunderts auch Teheran. Die sich nun herausbildenden nationalen Strömungen nahmen meist auf die vorislamisch-iranische Geschichte Bezug. Parallel dazu hat man Themen aus der achämenidischen und sasanidischen Kunst aufgegriffen. (Text gekürzt nach: Reingard Neumann)

Wohl Schenkung aus der Sammlung Ph. Walter Schulz, Berlin, vermutlich 1900.

Grunddaten

Material/Technik:	Quarzfritte-Keramik, reliefiert, Unterglasurmalerei
Maße:	Höhe 34,5 cm, Breite 26,5 cm, Tiefe 3,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Teheran
Hergestellt	wann	1851-1900

	wer	Qadscharen (1779-1925)
	wo	Iran
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Persien

Schlagworte

- Baudekoration
- Berglandschaft
- Blume
- Falken
- Falkner
- Miniaturmalerei
- Reiter

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 188